

Informationen zur Teilnahme am wöchentlichen Kanustraining für Kinder und Jugendliche

Liebe Eltern,

wir freuen uns, dass Ihr Kind für an unserem Paddeltraining teilnehmen möchte. Das Wasser bietet aber nicht nur Spaß, sondern birgt auch ein paar Gefahren, deshalb bitten wir diese Informationen zur Kenntnis zu nehmen und umzusetzen.

Vor der ersten Teilnahme am Training

Das Training richtet sich an **Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren**.

Ein **Nachweis über die Schwimmfähigkeiten Ihres Kindes ist zwingend erforderlich**. Die Seepferdchen Prüfung ist nicht ausreichend, aber das Schwimmbzeichen in Bronze. Sollte kein Schwimmbzeichen vorliegen, benötigen wir von ihnen als Eltern die schriftliche Bestätigung, dass ihr Kind mindestens 200m sicher schwimmen kann.

Bitte hinterlegen Sie für Notfälle die Kontaktdaten von sich oder einer Vertrauensperson bei den Trainern.

Bitte machen Sie sich mit den **Risiken des Wassersports** vertraut und besprechen diese auch mit ihrem Kind. Dazu zählen zum Beispiel:

- Gefahr der Unterkühlung bei zu langen Aufenthalten im Wasser
- Ertrinkungsgefahr
- Uneinsichtige Gefahrenquellen unter Wasser, an Wehranlagen, ...

Es besteht eine **Schwimmwestenpflicht für alle Kinder unter 14 Jahren**. Ausnahmen können nur nach Rücksprache und Genehmigung durch die Eltern und Trainer gemacht werden.

Den Anweisungen durch das Trainer-Team ist jederzeit Folge zu leisten. Diese dienen der Sicherheit aller Teilnehmenden am Training.

Bei regelmäßiger Teilnahme am Training

Bitte melden Sie ihr Kind **nach maximal 3 Probe-Terminen** im Verein an. Das Anmeldeformular finden Sie anbei.

Bei der Anmeldung Ihrer Kinder teilen Sie uns Ihre Kontaktdaten mit, indem Sie diese auf der Anmeldung vermerken.

Bitte wägen Sie sorgsam ab, ob Sie Ihrem Kind eine **Badeerlaubnis für das Baden nach dem Training ohne Aufsicht** erteilen. Die Nuthe ist auch bei mittleren Wasserständen am Bootshaus so tief, dass ein Kind nicht stehen kann. Das entsprechende Badeerlaubnis-Formular finden Sie anbei.

Bitte geben Sie den Kindern immer alles Notwendige für eine erfolgreiche Teilnahme am Training mit: Wassersportgerechte Kleidung, Handtuch, Schuhe fürs Wasser, Kopfbedeckung, Getränk und Wechselsachen.

Ablauf des Trainings

Neben dem eigentlichen Paddeln (in der Regel auf der Nuthe, Ausnahmen werden vorher entsprechend kommuniziert) werden auch der Umgang mit dem Boot, der Ausrüstung usw. erlernt.

Zur Sicherheit der Kinder wird zudem Kenter- und Rollentraining durchgeführt. Hierbei sind die Kinder zeitweise im und unter Wasser und es kann durch unsauber ausgeführte Übungen zu kleineren Verletzungen, wie blaue Flecken, kommen.

Im Training erfolgen teilweise Hilfestellungen durch Übungsleitende mit Körperkontakt zum Kind, jedoch nur nach vorherigen Hinweisen und dem jeweiligen Einverständnis des Kindes.

Verantwortungsvoller Umgang mit Kindern und Jugendlichen

Die Verantwortlichen im Verein und das Trainer-Team sind sich der verantwortungsvollen Funktion bewusst, die sie im Umgang mit den Kindern und Jugendlichen ausüben. Transparenz und Offenheit stehen an oberster Stelle. Daher werden bspw. alle Inhalte des Trainings jederzeit im Vorfeld mit Eltern und Kindern kommuniziert.

Die Kinder, die am Training teilnehmen, sollen den Verein als einen Ort erleben, an dem sie sich sicher entfalten können. Der Schutz des Kindeswohls steht hierbei an erster Stelle. Das Trainerteam steht jederzeit als Ansprechpartner in solchen und ähnlichen Belangen für Kinder und Eltern zur Verfügung.

Kenntnisnahme durch einen Erziehungsberechtigten:

Nach sorgfältigem Studium der oben bereitgestellten Informationen und Gesprächen mit den Verantwortlichen des KC Rehbrücke erlauben wir unserer Tochter / unserem Sohn

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname, Name	Geburtsdatum

am Kanutraining des KC Rehbrücke teilzunehmen.

Notfallkontaktdaten der Erziehungsberechtigten

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname, Name	Telefonnummer
	<input type="text"/>
	Weitere Telefonnummer

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift eines Erziehungsberechtigten